

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT  
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Volker Meyer, Jan Bauer, Lukas Reinken, Sophie Ramdor, Thomas Uhlen und Eike Holsten (CDU)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung namens der Landesregierung

**Steigende Nichtschwimmerzahlen**

Anfrage der Abgeordneten Volker Meyer, Jan Bauer, Lukas Reinken, Sophie Ramdor, Thomas Uhlen und Eike Holsten (CDU), eingegangen am 25.11.2022 - Drs. 19/78  
an die Staatskanzlei übersandt am 28.11.2022

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung namens der Landesregierung vom 27.12.2022

**Vorbemerkung der Abgeordneten**

Die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) warnt vor bald 200 000 Kindern, die nicht mehr oder nicht mehr richtig schwimmen können. Niedersachsens DLRG-Präsident Oliver Liersch sieht diese Tendenz auch vor dem Hintergrund von in der Energiekrise geschlossenen und kalten Bädern<sup>1</sup>. Im Zuge des Programms „Startklar in die Zukunft“ der ehemaligen schwarz-roten Landesregierung konnten zahlreiche Schwimmkurse in Bädern finanziert werden, um die Schwimmfähigkeit junger Menschen nach zahlreichen Corona-Einschränkungen zu verbessern. In der Gemeinde Bad Essen im Landkreis Osnabrück mit rund 15 000 Einwohnern fanden und finden bis heute 38 kostenfreie Schwimmkurse statt mit bis heute fast 400 Kindern<sup>2</sup>.

**Vorbemerkung der Landesregierung**

Im Rahmen des Aktionsprogramms „Startklar in die Zukunft für Kinder und Jugendliche“ werden Schwimmkurse über die „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Stärkung von Kinder- und Jugendaktivitäten in den Kommunen durch Schwimmkurse, Sport- und Bewegungscamps“ gefördert. Die Umsetzung erfolgt über den Landesschwimmverband Niedersachsen (LSN) und den Landesverband Niedersachsen der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG). Darüber hinaus erfolgt im Rahmen des Aktionsprogramms eine Förderung von Wassergewohnungsangeboten und von Qualifizierungsmaßnahmen für Übungsleiterinnen und Übungsleiter von Schwimmkursen.

**1. Wie viele Schwimmkurse wurden bis Mitte November im Rahmen des Aktionsprogramms „Startklar in die Zukunft“, aufgeschlüsselt nach Landkreisen und pro 1 000 Einwohner, gefördert?**

Im Rahmen des Aktionsprogramms wurden bisher 649 Schwimmkurse durchgeführt und auch abgerechnet. Bei der Bewertung der anliegenden Aufschlüsselung (**Anlage**) nach Landkreisen und pro

<sup>1</sup> Vgl.: NDR.de: Steigende Nichtschwimmerzahlen: DLRG schlägt Alarm, in: [https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover\\_weser-leinegebiet/Steigende-Nichtschwimmerzahlen-DLRG-schlaegt-Alarm,aktuellhannover12250.html](https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover_weser-leinegebiet/Steigende-Nichtschwimmerzahlen-DLRG-schlaegt-Alarm,aktuellhannover12250.html), abgerufen am 21.11.2022.

<sup>2</sup> Vgl.: Schünemann, Arlena: Nachholbedarf durch Corona: Wie in Bad Essen knapp 400 Kinder schwimmen gelernt haben, in: <https://www.noz.de/lokales/bad-essen/artikel/gemeinsame-aktion-in-bad-essen-lernen-fast-400-kinder-schwimmen-43542141>, abgerufen am 21.11.2022.

<sup>\*)</sup> Die Drucksache 19/211 - verteilt am 02.01.2023 - ist durch diese Fassung zu ersetzen. Durch einen technischen Fehler fehlten Daten in der als Anlage beigefügten Tabelle.

1 000 Einwohner ist zu berücksichtigen, dass das entsprechende Controlling erst nach Durchführung und Abrechnung erfolgt. So sind noch deutlich mehr Schwimmkurse bewilligt, und auch im ersten Halbjahr 2023 werden noch Kurse durchgeführt. Eine endgültige Aussage zu den erreichten Kindern und Jugendlichen kann erst nach Abschluss des Programms getroffen werden. Der aktuelle Sachstand kann der Anlage entnommen werden.

**2. Wird es im Rahmen der im Koalitionsvertrag der rot-grünen Landesregierung angekündigten Verstärkung<sup>3</sup> eine nahtlose und auskömmliche Anschlussfinanzierung des Bauwerks „Schwimmkurse in Bädern“ geben?**

Das Programm „Startklar in die Zukunft“ ist aufgrund der hohen Nachfrage und der Anzahl der jungen Menschen, die davon profitieren konnten, als ein großer Erfolg zu bewerten. Nach Abschluss des Programms bedarf es zunächst einer grundständigen Auswertung, um über die Form der Verstärkung des Programms zu entscheiden.

**3. Welche bürokratischen Anforderungen haben Antragsteller mit welchem Arbeitsaufwand notwendigerweise zu erfüllen?**

Zentral für den Erhalt der Fördergelder ist die Antragstellung beim LSN oder der DLRG. Daneben müssen die Kurse organisiert werden, was den größten Arbeitsaufwand umfasst, wie z. B. die Organisation der Wasserflächen, die Überprüfung der ÜL (Übungsleiterin-/Übungsleiter-)Lizenzen, Kalkulation der Gesamtkosten, Organisation des Transports der Teilnehmenden (bei der Zusammenarbeit mit Schule und Kita). Zur Abrechnung muss die Antragstellerin/der Antragsteller die entsprechenden Abrechnungsformulare sowie Teilnahmelisten einreichen. Eine beispielhafte Auflistung der erforderlichen Tätigkeiten kann der **Anlage** entnommen werden (zweites Tabellenblatt).

**4. Welcher Zeitraum vergeht durchschnittlich zwischen Einreichung des Antrags und Auszahlung der bewilligten Mittel?**

Wie lang der Zeitraum zwischen der Antragstellung und der Auszahlung der bewilligten Mittel ist, hängt davon ab, wie schnell die Nachbereitung seitens des Antragstellers nach Kursende stattfindet. Auch gibt es hier Abhängigkeiten der Rechnungsstellung von Schwimmbädern, die mit vorgelegt werden müssen. Als durchschnittliche Bearbeitungswerte können bei der Dauer von Eingang des Antrags bis Ausstellung der schriftlichen Bewilligung fünf bis 15 Werktagen angenommen werden und vom Eingang der vollständigen Abrechnung bis Auszahlung der zustehenden Fördersumme vier bis sechs Wochen.

**5. Wie viele Bäder in Niedersachsen haben außerplanmäßig in diesem Jahr aufgrund gestiegener Energiepreise schließen müssen?**

Es ist zwischen vereinseigenen und Bädern in kommunaler Trägerschaft zu unterscheiden.

Eine vollständige Schließung vereinseigener Bäder aufgrund gestiegener Energiepreise ist nicht bekannt.

In Bezug auf Bäder in kommunaler Trägerschaft wurden zur Beantwortung der Frage die Landkreise, kreisfreien Städte, die großen selbständigen Städte, die Region Hannover, die Landeshauptstadt Hannover und die Stadt Göttingen angeschrieben. Die Landkreise und die Region Hannover wurden ferner darum gebeten, im Rahmen ihrer zeitlichen Möglichkeiten auch Kommunen, die deren Aufsicht unterliegen, für die Beantwortung mit einzubeziehen. Auf Grundlage der Rückmeldung aus 33 Kommunen, die sich in der zur Verfügung stehenden Zeit zurückgemeldet haben, ist bekannt geworden, dass insgesamt acht Bäder aufgrund gestiegener Energiepreise in diesem Jahr geschlossen wurden.

---

<sup>3</sup> Vgl.: Koalitionsvertrag, S.77.

Ein weiteres Bad in kommunaler Trägerschaft hat den Badbetrieb insoweit eingestellt, als das Bad nur für Schulen, schwimmsporttreibende Vereine u. Ä. geöffnet ist.

**6. Welche Maßnahmen ergreift die Landesregierung, um den Schwimmunterricht trotz notwendiger Energieeinsparungen in den kommenden Monaten aufrechtzuerhalten?**

Im Rahmen des Nachtrags für den Doppelhaushalt 2022 und 2023 hat der Niedersächsische Landtag am 30.11.2022 beschlossen, u. a. 200 Millionen Euro für Kindertagesstätten und Schulen zur Bewältigung der Folgen des Ukrainekrieges und der Energiekrise bereitzustellen. Diese Summen werden den Trägern und Kommunen schnell und unbürokratisch zur Verfügung gestellt. Die Kommunen entscheiden in eigener Zuständigkeit, ob und inwieweit hiervon auch öffentliche Bäder profitieren, damit kein Schwimmunterricht ausfallen muss.

**7. Wie viele schulische außerunterrichtliche Schwimmkurse können im Ganztage angeboten werden?**

Laut gemeldeten Zahlen des Landessportbundes Niedersachsen (LSB) wurden durch den LSB insgesamt 364 schulische außerunterrichtliche Schwimmkurse im Ganztage mit ca. 4 000 teilnehmenden Schülerinnen und Schülern durchgeführt. Weitere Zahlen wurden nicht erhoben, da die Schulen die außerunterrichtlichen Angebote in eigener Zuständigkeit organisieren.

Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Bevölkerungs- stand am 01.08.2022 (LSN)	Anzahl durchgeführter Schwimmkurse pro Landkreis/kreisfreier Stadt	Anzahl der Kurse pro 1000 Einwohner
Ammerland	128 066	0	0,00
Aurich	191 753	5	0,03
Braunschweig, Stadt	250 219	14	0,06
Celle	182 048	11	0,06
Cloppenburg	178 194	9	0,05
Cuxhaven	201 109	6	0,03
Delmenhorst, Stadt	78 014	4	0,05
Diepholz	222 417	18	0,08
Emden, Stadt	49 980	6	0,12
Emsland	337 003	25	0,07
Friesland	100 227	10	0,10
Gifhorn	180 041	4	0,02
Goslar	134 790	14	0,10
Göttingen	327 113	26	0,08
Grafschaft Bentheim	140 637	11	0,08
Hamelnd-Pyrmont	150 489	76	0,51
Hannover, Lhst.	542 279	17	0,03
Harburg	260 881	29	0,11
Heidekreis	147 453	1	0,01
Helmstedt	92 466	5	0,05
Hildesheim	277 506	27	0,10
Holz Minden	70 952	11	0,16
Leer	174 094	9	0,05
Lüchow-Dannenberg	49 162	3	0,06
Lüneburg	186 750	3	0,02
Nienburg (Weser)	123 344	14	0,11
Northeim	133 100	14	0,11
Oldenburg	133 951	6	0,04
Oldenburg (Oldb), Stadt	171 286	0	0,00
Osnabrück	365 972	33	0,09
Osnabrück, Stadt	165 961	1	0,01
Osterholz	116 200	16	0,14
Peine	138 738	10	0,07
Hannover, Region	1 170 936	84	0,07
Rotenburg (Wümme)	166 843	0	0,00
Salzgitter, Stadt	104 243	10	0,10
Schaumburg	159 973	7	0,04
Stade	209 177	1	0,00
Uelzen	93 988	59	0,63
Vechta	146 876	13	0,09
Verden	140 319	14	0,10
Wesermarsch	89 451	17	0,19
Wilhelmshaven, Stadt	75 501	0	0,00
Wittmund	58 328	6	0,10
Wolfenbüttel	120 439	0	0,00
Wolfsburg, Stadt	125 422	0	0,00
SUMME		649	

## Aufgaben und deren Zeitaufwand für einen Verein im Bezug auf die Startklar-Schwimmkurs-Durchführung

### Antragsstellung:

- Akquise TN
- Organisation Wasserfläche
- Organisation ÜL
- Organisation Materialien
- Organisation Transport der TN, wenn Schule, KiGa, o.ä.
- Berücksichtigung Corona-Bedingungen
- Kalkulation der Gesamtkosten
- Ausfüllen des Startklar-Schwimmkurs-Antragsbogens

geschätzter bürokratischer Arbeitsaufwand für den Antragssteller: 3-7 Arbeitstage

### Bewilligung:

Abwarten auf Bewilligungsschreiben des LSN, ca. 5- 15 Werktage

### Organisation und Durchführung des Kurses:

- diverse Öffentlichkeitsarbeit
- Beantragung der Schwimmkurswasserzeiten
- Beantragung der Transportdienstleister
- Prüfung der ÜL-Lizenzen
- Kaufen/Bestellen der Materialien
- Vorbereiten der Teilnahmeliste
- Zusammenführen der Belege und Rechnungen

je nach Rückmeldegeschwindigkeiten ca. 5-15 Werktage Zeitaufwand

### Durchführung des Kurses:

- Veranstalten von Informationsabend für Eltern
- Prüfen von Aufsichtspflicht, Rettungsschwimmern, genügend ÜL pro Kind
- Führen der Teilnahmelisten
- Informieren der Eltern über aktuelle Leistungsstände
- Führen der ÜL-Stundenzettel und Nutzungszeiten

bürokratischer Aufwand während der Kursdurchführung pro Kurs ca. 2 Stunden

### Abrechnung des Kurses:

- Sammlung der Belege: Überweisung, Zahlung, Bon, Auslagen, etc.
- Überweisung der ÜL-Honorare
- Zusammenstellung folgender Unterlagen: Belege, Rechnungen, Überweisungen, Auslagen, ÜL-Nachweise, Aufstellung der Einsatzzeiten der ÜL, TN-Listen, etc.
- ggf. Rückerstattung von TN-Gebühren
- Ausfüllen und Versand des Einzelverwendungsnachweises an den LSN

bürokratischer Aufwand ca. 2 Stunden

### Erhalt der Fördersumme:

- LSN überweist zustehende Fördersumme
- Ausgleich der Konten

bürokratischer Aufwand ca. 2 Stunden